



PRESSE-INFORMATION

Salzburg, 7. Oktober 2024

Jazz&TheCity 2024

Music unlimited vom 17. bis 20. Oktober 2024 beim Fest der Urbanität in Salzburg

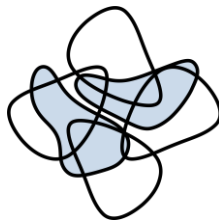
Seit rund 25 Jahren verwandelt das Festival Jazz&TheCity die Salzburger Altstadt alljährlich im Herbst in eine interaktive Bühne für Jazz, Improvisation sowie zeitgenössische und genreübergreifende Musik mit internationalem Flair. „*This is us!*“ lautet das diesjährige Motto des viertägigen vom Altstadtverband Salzburg veranstalteten Festivalreigns. Heuer gastieren mehr als 100 nationale und internationale Künstler:innen diverser Genres vom 17. bis 20. Oktober 2024 in Salzburg und nutzen für ihre facettenreichen Klangwelten 20 verschiedene örtliche Gegebenheiten inmitten der historischen Altstadt. Neue Sounds und interdisziplinäre Projekte von Weltformat locken zum Erkunden, Flanieren und Genießen und das bei freiem Eintritt.

Vielfalt des Jazz und vieles mehr

Jazz steht zwar im Mittelpunkt des beliebten Publikumsfestivals, mit „Music unlimited“ macht Jazz&TheCity aber deutlich, dass grenzüberschreitend verschiedene musikalische und künstlerische Genres und Acts das diesjährige Programmangebot bereichern. Vor allem wird das Festival damit der stilistischen Vielfalt des Jazz gerecht, die grenzenlos ist. Bei freiem Eintritt gibt es neben zahlreichen fixen Spielstätten auch überraschende Performances vielerorts inmitten der einzigartigen Atmosphäre der historischen Altstadt Salzburg zu erleben. Das renommierte Musik- und Performance-Festival spielt mit dem Salzburger Flair und nutzt perfekt die örtlichen Gegebenheiten in der Stadt. Das Niveau und die Vielfalt der Musik werden hochgehalten, wobei die Energie und Lebendigkeit von international bekannten Live-Bands und Künstler:innen-Formationen sowie vielversprechenden Newcomern auch die Neugierde der Festival-Neueinsteiger:innen aller Generationen wecken soll. Für die künstlerische Leitung und Programmgestaltung des Festivals für Jazz, improvisierte Musik und angrenzende Künste ist, wie bereits 2023, die Regensburgerin Anastasia Wolkenstein verantwortlich. „Mir ist es ein Anliegen, eine große Bandbreite in das Jazz&TheCity Programm zu bringen. Für mich ist Jazz eine Offenheit in der Haltung und das zeigt sich heuer auch in der Auswahl der Künstler:innen, die Lust auf Neues machen soll“, erklärt die Programmleiterin Anastasia Wolkenstein. Das Budget der viertägigen Veranstaltungsreihe beläuft sich heuer auf rund 350.000 Euro inklusive Förderung aus dem Tourismusfonds des Landes Salzburg und der Unterstützung von Sponsoren.

70 slots + 100 + artists + 20 locations + free entry

Diese Bandbreite wird gleich am Eröffnungsabend am Donnerstag, 17. Oktober 2024 in der SZENE Salzburg ersichtlich werden. Zum Auftakt von Jazz&TheCity 2024 erwartet das Publikum mit Daniel Glatzels Berliner **Andromeda Mega Express Orchestra** ein einzigartiges Klanglabor, das die gesamte Musikgeschichte de- und rekonstruiert. Erstmals in Salzburg gastiert auch das Quartett **FORQ** des Keyboarders **Henry Hey**, das neueste spin-off aus Michael Leagues Snarky-Puppy-Kosmos. Das kurz vor dem Festival erschienene Debütalbum gibt auch den Tenor der druckvollen, genre-sprengenden Band vor: „Big Party“. In der SZENE



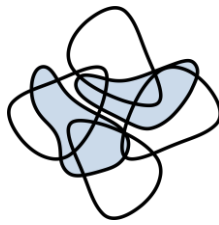
stehen auch das **Joanna Duda Trio** und die vielseitige Saxophonistin **Linda Fredriksson** auf dem Programm. Vorhang auf heißt es auch für den „Rhythm Innovator“ **Miroca Paris** mit seiner „music unlimited“. Einer Musikerdynastie der Kapverden entsprungen, jener Insel im Atlantischen Ozean, die seit jeher Ethnien, Kulturen und Musiken dreier Kontinente vereint, verkörpert der Sänger und Multi-Instrumentalist mit seiner Neudefinition kapverdischer Musik perfekt das diesjährige Festival-Motto „This is us!“. Bei Jazz&TheCity 2024 wird **Nitai HersHKovits**, der als Mitglied der Bands seiner Landsleute Avishai Cohen und Oded Tzur bekannt geworden und der nächste in der Reihe herausragender israelischer Jazzpianisten von Omer Klein bis Shai Maestro ist, mit seinem umwerfenden Solo-Debüt „Call on the old Wise“ ins Rampenlicht treten. Im herbstlichen Salzburg präsentiert **Philipp Schiepek** sein Münchner All-Star-Quartett mit dem Salzburger Trompeter **Lorenz Widauer**.

Neu wird heuer das Kapuzinerkloster im Rahmen des Jazz-Festivals bespielt. **Nils Wogram** wird hier mit seinem lyrischen Quartett **Muse** mit Harfe, Altsaxofon und Viola performen. Schon eine Salzburger Tradition sind die Auftritte von **Kit Downes**, dem vielleicht besten Jazz-Organisten Europas. Diesmal präsentiert er sich unter anderem im Duo mit der grandiosen, in den Niederlanden lebenden polnischen Pianistin **Marta Warelis** in der Kollegienkirche. Kompromisslosen Ambient- und Progressive-Jazz mit viel Elektronik liefert das europäische All-Star-Quartett **Crutches** mit der russischen Keyboarderin **Olga Reznichenko**, der französischen Soundbastlerin **Laure Boer**, dem deutschen Gitarristen **Jan Frisch** und dem österreichischen Drummer **Valentin Schuster**.

Das Konzert von **Christian Muthspiels Orjazztra Vienna** wird den krönenden Abschluss eines dreiteiligen Bigband Summits auf der großen Open Air-Bühne am Residenzplatz bilden, bei dem zuvor die Salzburger Schüler:innen-Big Bands des Sport- und Musik-Realgymnasiums und die Triple BBB des Privatgymnasiums Borromäum ihr Können unter Beweis stellen werden. „Unsere Intention als Veranstalter ist, dass Jazz&TheCity allen Altersgruppen etwas bietet. Kinder und Jugendliche können bei altersgerechten Events die Stadt entdecken und erhalten nebenbei noch Zugang zu improvisierter Musik und neuen Kunstformen“, erklärt Altstadtverband-Geschäftsführer Roland Aigner, der die Einbindung lokaler junger Musikensembles fördert und in Zukunft bei diversen Veranstaltungen in der Altstadt Salzburg forcieren möchte.

Am Ende des viertägigen Jazz&TheCity-Festivalreigens führt der klassisch ausgebildete Pianist **Harold López-Nussa** im Salzburger Marionettentheater die kubanische Musik seiner Heimat in den Jazz der Zukunft. Orte wie der Markussaal, der Zwergelgartenpavillon oder das DomQuartier werden bei Jazz&TheCity 2024 zu schöpferischen Freiräumen für alle Beteiligten, ob Künstler:innen oder Publikum. Eine stilistisch spannende Mischung an Musiker:innen in unterschiedlichsten Besetzungen sorgt für einzigartige Begegnungen mit sanften bis wilden Klängen und Experimenten. So erwartet die Festivalbesucher:innen beim Format „...invites“ intensive und einzigartige Momente, denn hier kommen zum großen Teil Musiker:innen zusammen, die noch nie vorher zusammen gespielt haben.

Das Arthotel Blaue Gans in der Getreidegasse richtet in gewohnter Manier das **House of Impro** ein, das täglich ab 22 Uhr zum spontanen Come-Together für freie Auseinandersetzungen mit Kunstgenuss einlädt. Bei den **Hidden Tracks** – den Spaziergängen ins Ungewisse an so manch unbekanntem Ort der Salzburger



Altstadt - werden die Teilnehmer:innen beim Treffpunkt abgeholt, nicht wissend wohin die Entdeckungstour führt und was dort passiert. *This is us* - die Vorfreude auf Jazz&TheCity 2024 ist *unlimited!*

Line-Up:

Andromeda Mega Express Orchestra | FORQ | Peltomaa Fraanje Gouband | Fuensanta | Joanna Duda Trio | Tribe | Taiko Saito | inEvitable | Miroca Paris | Reuben James | Eva Gold Trio | Nitai Herschkovits | Kit Downes & Marta Warelis | Falschlunger Biondini Biswas | GANNA | Tal Arditi | Ulrich Drechsler | POPP | Crutches | Linda Fredriksson | Volker Götze & Vernon Chatelein | Muse | Rosa Brunello | SuM-RG Bigband | Triple BBB Borromäum Bigband | Christian Muthspiel & Orjazztra Vienna | Kathrin Pechlof | Angelika Niescier | Philipp Schiepek Quartett feat. Lorenz Widauer | Gabor Vosteen | Clara Haberkamp Trio | Andreas Tentschert | DJ Illvibe & Kofie da Vibe | FLO | Brekky Boy | Students of Mozarteum | Insomnia Brass Band | Funky Monkey | Nils Wogram | Harold López-Nussa feat. Grégoire Maret | Hochzeitskapelle | Paul Rucker & Hans Teuber | Almut Schlichting

App-Tipp: Up to date bei Jazz&TheCity

Die App „Events Altstadt Salzburg“, die im Apple App-Store und im Google Play Store verfügbar ist und kostenlos downgeloadet werden kann, informiert detailliert und aktuell über Jazz&TheCity 2024.

Die User:innen können sich mit der Push Alert-Funktion über alle spontanen Aktionen im Festival benachrichtigen lassen und ihren eigenen Timetable erstellen. Die App schickt 15 Minuten vor Beginn der im Vorfeld markierten Konzerte und Veranstaltungen eine Erinnerung.

Jazz&TheCity 17. bis 20. Oktober 2024

Alle Informationen rund um Jazz&TheCity 2024 sind online unter salzburgjazz.com zu finden.

Altstadtverband Salzburg (Tourismusverband Salzburger Altstadt KöR) kompakt:

Der Altstadtverband ist die Interessensvertretung der Unternehmen, Bewohner:innen und Beschäftigten in der Altstadt Salzburg. Der Verband betreibt Standortmarketing, um die Lebens-, Arbeits- und Aufenthalts- bzw. Erlebnisqualität der streng geschützten Altstadt zu sichern. Die Salzburger Altstadt steht für ein genussvolles Erlebnis mit allen Sinnen mitten im lebendigen Weltkulturerbe. Die rund 1.600 Mitgliedsbetriebe vom Mirabellplatz bis ins Nonntal arbeiten überwiegend in Hotellerie, Gastronomie, Einzelhandel, Handwerk, Kreativwirtschaft oder sind Dienstleister. Im November 2022 wurde Christian Wieber, Eigentümer der Schlosserei Wieber in der Getreidegasse, zum Obmann gewählt. Seit Oktober 2023 ist Roland Aigner, MBA, neuer Geschäftsführer des Altstadtverbandes Salzburg und der Altstadt Salzburg Marketing GmbH.

[Presse-Information](#) und [Bildmaterial](#):

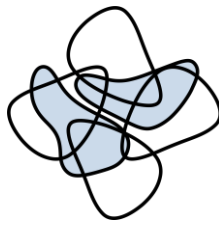
Zum Download unter: www.salzburg-altstadt.at/de/presse/text-download

Veröffentlichung bei Nennung des Rechteinhabers honorarfrei.



Jazz&TheCity findet vom 17. bis 20. Oktober 2024 in Salzburg bei freiem Eintritt statt. Vier Tage lang wird die Altstadt zur internationalen Jazz-Metropole und Magnet für Künstler:innen und Stadtbesucher:innen aus dem In- und Ausland.

@Henry Schulz/Altstadtverband Salzburg



*Musiker:innen und Künstler:innen verschiedener Genres bespielen große sowie kleine Spielorte in der Stadt. Im Bild: Suonno d'Ajere im Salzburger Marionettentheater bei Jazz&TheCity 2023
@Henry Schulz/Altstadtverband Salzburg*

*Orte, wie die Kollegienkirche, werden auch heuer wieder zu künstlerischen Freiräumen. Im Bild: Solo-Konzert von Clara Haberkamp bei Jazz&TheCity 2023. Die Pianistin ist wieder 2024 zu Gast in Salzburg.
@Henry Schulz/Altstadtverband Salzburg*

*Das Arthotel Blaue Gans in der Getreidegasse richtet heuer wieder das House of Impro ein, das täglich ab 22 Uhr zum spontanen Come-Together mit Kunstgenuss einlädt. Im Bild: Yumi Ito&Szymon bei Jazz&TheCity 2023
@Henry Schulz/Altstadtverband Salzburg*

*Im DomQuartier inmitten der Altstadt Salzburg stehen zahlreiche Jazz&The City-Performances am Programm 2024.
@Henry Schulz/Altstadtverband Salzburg*

*Am Jazz&TheCity-Eröffnungsabend in der SZENE Salzburg erwartet das Publikum mit Daniel Glatzels Berliner Andromeda Mega Express Orchestra ein einzigartiges Klanglabor.
@Arnaud Ele*

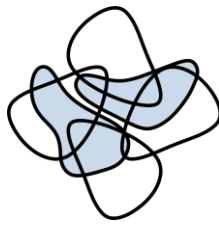
*Das Joanna Duda Trio verkörpert eine Verschmelzung von Jazz, Groove, Ambient, Minimalismus mit Anklängen an Barock, Romantik und Humor. Natürliche und synthetische Klänge verschmelzen zu einer robusten und überraschenden Form.
@Maria Jarzyna*

*Bariton- und Altsaxofon sind die Hauptinstrumente, doch auch Bassklarinette, Gitarre, Klavier oder Flöte gehören zum Programm von Linda Fredriksson.
@Tero Ahonen*

*Der Multiinstrumentalist Miroca Paris ist neben seinem Onkel, dem Coladeira-Sänger Tito Paris, inzwischen wohl der berühmteste Spross der Paris-Musikerdynastie der Kapverden.
@Alfredo Matos*

*Der 25-jährige Salzburger Trompeter Lorenz Widauer ist eines der größten Talente der österreichischen Musikszene. Wohlgedemert, nicht nur der Jazzszene, denn Widauer versteht sich ebenso auf Klassik.
@Victoria Nazarova*

*Der Brite Kit Downes ist nicht nur ein Magier an allen denkbaren Tasten, wie im Bild an der Orgel in der Kollegienkirche bei Jazz&TheCity 2023. Auch dieses Jahr ist der Virtuose, ob am Klavier, Keyboard oder der Orgel, in Salzburg zu erleben.
@Henry Schulz/Altstadtverband Salzburg*



*Der Posaunist, Pianist, Komponist, Dirigent und Maler Christian Muthspiel lässt all seine Erfahrungen in das Orjazztra Vienna einfließen. Das Ensemble ist am 19. Oktober am Residenzplatz zu erleben.
@Nikola Milatovic*

*Kompromisslosen Ambient- und Progressive-Jazz mit viel Elektronik liefert das europäische All-Star-Quartett Crutches. Die Band ist erstmals bei Jazz&TheCity zu Gast.
@Lena Laine*

*Die Big Band Band "groovn' the shades" des Sport- und Musik-Realgymnasiums in Salzburg hat sich in den letzten Jahren zu einem Geheimtipp entwickelt und neben diversen Schulveranstaltungen auch sehr erfolgreich Auftritte unter anderem im Jazzit absolviert.
@SumRG*

*Seit über 15 Jahren gehört Triple BBB (Big Band Borromäum) zum festen Bestandteil der Salzburger Musikszene. Erstmals tritt die Band im Rahmen des Jazz&TheCity-Festivals am Residenzplatz auf.
@Markus Zeilner*

*Bei den Hidden Tracks – den Spaziergängen ins Ungewisse an so manch unbekanntem Ort der Salzburger Altstadt – werden die Teilnehmer:innen beim Treffpunkt abgeholt, nicht wissend wohin die Entdeckungstour führt und was dort passiert.
@Henry Schulz/Altstadtverband Salzburg*

*Altstadtverband-Geschäftsführer Roland Aigner fördert die Einbindung lokaler junger Musikensembles bei Jazz&TheCity 2024. Als Veranstalter möchte der Altstadtverband allen Altersgruppen etwas bieten.
@Andreas Kolarik/Altstadtverband Salzburg*

*Künstleragentin und Musikmanagerin Anastasia Wolkenstein aus Regensburg ist für die diesjährige Jazz&TheCity-Programmgestaltung verantwortlich.
@Henry Schulz/Altstadtverband Salzburg*

Rückfragehinweis:

Pressekontakt

Altstadtverband Salzburg
Tourismusverband Salzburger Altstadt
Presse & Öffentlichkeitsarbeit
Mag. Ursula Maier
T +43 664 4280262
presse@salzburg-altstadt.at
Münzgasse 1/II | A-5020 Salzburg
altstadt-salzburg.at